

Zusammenfassung Video zum Wettbewerb „facts & fun“ beim MobilitätsTESTtag am Wachauring in Melk

https://www.youtube.com/watch?v=pm7ce9Y_QjM&feature=youtu.be

Am 21.5.2016 fand im Zuge des MobilitätsTESTtags am Wachauring/Melk der Wettbewerb zum Forschungsprojekt „facts & fun“ statt. Die Testfahrer und Testfahrerinnen konnten sich mit unterschiedlichen Elektrofahrzeugen vertraut machen und anhand eines vom ÖAMTC errichteten Parcours auf deren Handling und Fahrverhalten testen.

Als eher „spielerischer“ Akt mit hohem Funfaktor wurde der Wettbewerb speziell für Unternehmen gestaltet, die bereits einen Lieferservice im Betrieb haben. Sechs Elektrofahrzeugen wurden dem Projektteam von unterschiedlichen Unternehmen für den Wettbewerb zur Verfügung gestellt. Als einspurige Testfahrzeuge waren der emco NOVI Roller, das Lastentransportrad E-Bullitt und der Nico E-Fahrradroller im Rennen. In der Kategorie Zweispurig standen der Jetflyer, das Transportlastenrad Musketier und der Twizy am Start.



emco NOVI Scooter (1-spurig)



E-Bullitt - Lastenfahrrad (1-spurig)



NICO E-Fahrrad (1-spurig)



Jetflyer (2-spurig)



Musketier - Lastenfahrrad (2-spurig)



Twizy (2-spurig)

Bildnachweise: Manuel Slupetzky

Die Teststrecke selbst enthielt folgende Hindernisse, die dem Alltag eines Lieferdienstes entsprachen: rutschige Fahrbahn, enge dicht beieinander liegende Kurven, Gehsteigkanten, Steigungen für ein Bergauf- und Hinunterfahren, Beschleunigung auf gerader Strecken und starkes Abbremsen. Damit konnte das Fahrverhalten der unterschiedlichen E-Fahrzeuge in schwierigen Situationen getestet werden.

Jedes E-Fahrzeug wurde von den insgesamt sechs Testpersonen anhand des Parcours getestet und anschließend anhand eines Fragebogens in verschiedenen Kategorien, wie Kurvensicherheit, Stabilität mit Beladung, Handling im Gelände, Wendigkeit sowie Beschleunigung, Bremswirkung und Gesamteindruck bewertet.

Die Sieger des Wettbewerbs

Anhand der Auswertungen konnte das „**facts & fun Elektrolieferfahrzeug 2016**“ ausgewertet werden. Der emco NOVI Scooter Gewinner erhielt als Gewinner eine Urkunde und Sieges-Trophäe, die von der Niederösterreichischen Landesrätin Frau Dr. Petra Bohuslav, Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ) und Mag. Helmut Miernicki (Geschäftsführer von ecoplus) überreicht wurden.



Durch die Unterstützung des ÖAMTCs konnten auch die Fahrtzeiten gemessen werden, wodurch der „**schnellste Fahrer beim facts & fun Wettbewerb**“ ausgewertet wurde. Dieser erhielt 10 nextbike Werbetafeln, die ihm von der NÖ Landesrätin Frau Dr. Petra Bohuslav gemeinsam mit Frau DI Claudia Hübsch (WKO), Herrn Helmut-Klaus Schimany, MAS MSc (BieM) überreicht wurden.

Bildnachweise: Manuel Slupetzky

Als Anerkennung erhielten auch die anderen Elektrofahrzeuge eine Urkunde in der jeweiligen Kategorie mit der besten Bewertung, wie z.B. Raumwunder (Musketier / E-Lastenfahrrad), Stabilität & Gleichgewicht (Twizy), Gesamtsieger 2-spuriges Fahrzeug (Jetflyer) sowie Kreativität (Bullitt / E-Lastenfahrrad & Nico Fahrrad). Überreicht wurden diese von Frau DI Claudia Hübsch (WKO) und Herr Helmut-Klaus Schimany, MAS MSc (BieM).

Weiters wurden von der NÖ Energie- und Umweltagentur (BeNu) Geschenkpakete und Gutscheine als Incentives zur Verfügung gestellt und nach dem Wettbewerb überreicht.

Dieses Projekt wurde vom Klima- und Energiefonds beauftragt und im Rahmen der Ausschreibung „Modellregion Elektromobilität 2015“ durchgeführt.